

15. 05. 2021

»Meine Vorlieben: das Zeitalter der Höhlen, das Jahrhundert der Aufklärung. Doch vergesse ich nicht, daß die Grotten in die Geschichte gemündet haben und die Salons in die Guillotine.«

»Man sollte philosophieren, als ob es die "Philosophie" nicht gäbe, wie ein von der Reihe der Katastrophen, die vor unseren Augen defilieren, verschreckter Troglodyt.«

[E. M. Cioran: Die verfehltte Schöpfung — Übersetzt von François Bondy — Wien: Europaverlag, 1973 — Seite 124 u. 125 / Erwürgte Gedanken]

Die Höhlenmenschen haben die Geschichte erfunden, um die Eintönigkeit des stummen und stumpfen Herumsitzens zu vertreiben. Sie erzählen einander ihre von der bedrückenden Realität abweichenden Phantasien. Und jedesmal, wenn die Geschichten nicht mehr zur Deckung zu bringen sind, fallen die Erzähler übereinander her.

Die Aufklärung hat die Wissenschaften erfunden, um das Übereinanderherfallen weiter zu perfektionieren.

Die Religionen haben vor und nach der Aufklärung ihre Tötungen vorgenommen. Von je her war ihnen jedes Mittel recht, vom Feuer und Schwert bis zum Panzer und den aktuellen ABC-Waffen. Die Wissenschaften haben die Religionen mit Waffen beliefert wie jeden anderen willigen Nutzer auch. Insofern haben die Religionen, die sich bis heute für den Todfeind der Aufklärung halten, bestens von dieser profitiert. Aufs Töten möchte niemand verzichten.

Kann sich ein Philosoph auf eine unterscheidende Abwägung oder abwägende Unterscheidung zwischen den Mördern einlassen?

Die Katastrophen »defilieren« nicht »vor unseren Augen«, wir haben sie selber gemacht, sind mittendrin. Zuschauende Philosophie – das ist vorbei. Wieso die Forderung »man sollte«? Wir philosophieren katastrophisch, haben nie anders philosophiert. Unsere Schreckensherrschaft über die Natur und uns selbst ist brutaler und grausamer als alles, was wir je von den Naturgewalten zu fürchten hätten.

Wir sind – von uns selbst überfordert – noch immer »verschreckte Troglodyten«.

∞ ∞ ∞

Lesen / Hören / Schauen

Theodor W. Adorno: Minima Moralia (Suhrkamp Verlag / Bibliothek Suhrkamp, 1969).

The Endangered Music Project / The Spirit Cries (360° Productions / Rycodisc, 1993).

ARD — Markus Sehr: Harter Brocken / Waffendeal (Odeofiction / ARD Degeto, 2021).

ONE — Ali Abbasi: Border (Meta Film Stockholm / Black Spark Film & TV, 2018)